

Wochenblatt

26.03.2014

Fünf Vereine freuen sich über den Hieber-Stiftungspreis 2013

BSV Inzlingen, VfR Hausen, Judo-Club Efringen-Kirchen, Pfadfinderstamm Konrad von Rötteln und Judoclub Grenzach-Wyhlen erhalten jeweils zwischen 1.000 und 2.000 Euro

Lörrach. Jedes Jahr vergibt die Hieber-Stiftung den Stiftungspreis für besonderes Engagement und Leistungen im Bereich des Jugendsports. Am Donnerstag fand die Verleihung des Stiftungspreises 2013 in Hieber's Frische Center in Lörrach statt.

Zusammen mit seinen Kollegen vom Stiftungskuratorium, Ulrich May, Manfred Sütterlin und Dieter Halder, begrüßte Dieter Hieber die Vertreter der fünf Preisträger. Zu ihnen gehören der BSV Inzlingen, der VfR Hausen (Bad Krozingen), der Judo-Club Efringen-Kirchen, der Pfadfinderstamm Konrad von

Rötteln aus Schopfheim und der Judoclub Grenzach-Wyhlen. Der Judoclub Grenzach-Wyhlen erhielt 2.000 Euro, die anderen vier Preisträger konnten sich über jeweils 1.000 Euro freuen.

Nach einer kurzen Ansprache von Dieter Hieber, bei der er den Preisträgern großen Respekt für ihre geleistete Arbeit zollte, bekamen die Vereinsvertreter die Gelegenheit, ihren Verein und dessen Tätigkeiten vorzustellen und dankten der Hieber-Stiftung für die Zuwendung. Auch im vergangenen Jahr hätten die Stiftung wieder viele tolle Bewerbungen um die Stif-



Zusammen mit seinen Kollegen vom Stiftungskuratorium, Ulrich May (Dritter von links), Manfred Sütterlin (links) und Dieter Halder (rechts), begrüßte Dieter Hieber (Zweiter von rechts) die Vertreter der fünf Preisträger.

Foto: khe

tungspreise erreicht, so Dieter Hieber, „ich bin jedes Jahr zutiefst beeindruckt, was bei uns in der Region passiert.“

Die Hieber-Stiftung, die sich der Förderung des Jugendsports und mildtätiger Zwecke verschrieben hat, wurde 2009 gegründet. Das Startvermögen von 25.000 Euro ist mittlerweile auf 150.000 Euro angewachsen (Stand: Dezember 2013). Im vergangenen Jahr wurden alleine durch die Spendenboxen an den Leergutautomaten mehr als 15.000 Euro eingenommen. „Diese Resonanz freut mich riesig“, so Dieter Hieber. **Kathrin Herzog**